

BEB. PLAN „ERWEITERUNG HERMANNSTRASSE“

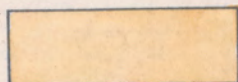
ES GILT DIE BNVO 1968 (BUNDESGESETZBLATT S. 1237, BER. I 1969 S. 11)

LAGEPLAN M = 1:500

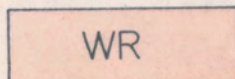
ZEICHENERKLÄRUNG:



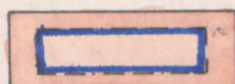
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Beb. Plan
(§ 9 Abs. 5 BBauG)



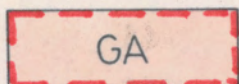
Öffentliche Verkehrsfläche
(§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG)



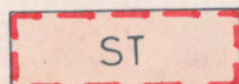
Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)



Nicht überbaub. Grundstücksfl. (§ 9 Abs. 1, 1b BBauG)
Überbaub. Grundstücksfl. (§ 9 Abs. 1, 1b BBauG)
Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)



Garage (§ 9 Abs. 1 Nr. 1, e BBauG)



Stellplatz (§ 9 Abs. 1 Nr. 1, e BBauG)

II

Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO) hier z. B. 2

04

Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO) hier z. B. 0,4

⑧

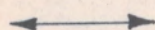
Geschoßflächenzahl (§ 20 BauNVO) hier z. B. 0,8



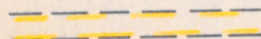
Offene Bauweise (§ 22 BauNVO) Nur Einzel- und
Doppelhäuser zulässig

DN 28 - 32°

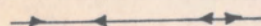
Dachneigung hier z. B. 28 - 32° Neigung



Firstrichtung (§ 9 Abs. 1, b BBauG)
Die Eintragung im Lageplan ist zwingend



Geh- und Fahrrecht (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)



Elektrische Leitung



Genehmigt!

Entscheidung des
Landratsamts Rems-Murr-Kreis
vom 13. APR. 1973

In Vertretung

Hoffmann

Oberregierungssekretär

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

In Ergänzung der Planzeichnung wird festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen: (§ 9 Abs. 1 BBauG und BauNVO)

1.1 Bauliche Nutzung

1.11 Art der baulichen Nutzung
(§§ 1-15 BauNVO)

1.12 Maß der baulichen Nutzung
(§§ 16-21 BauNVO)

	Zahl der Voll- geschosse Z	Grundflächen- zahl GRZ	Geschoßflächen- zahl GFZ
Reines Wohngebiet (WR) § 3 BauNVO II		0,4	0,8
1.13 Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO u § 2,4 LBO)		Entsprechend den Einschrieben im Lage- plan.	
1.14 Höhenlage der baul. Anlagen (§ 9 Abs. 1, 1d BBauG und § 111 Abs. 1 LBO)		bzw. Gebäudehöhen werden von der Baue- nehmigungsbehörde im Einzelfall auf Grund von vorzulegenden Geländeschnitten bzw. Straßenabwicklungen festgelegt.	
1.2 Bauweise (§ 22 BauNVO)		Offene Bauweise. Nur Einzel- und Doppel- häuser zulässig.	
1.3 Stellung der Gebäude (§ 9 Abs. 1, b BBauG)		Die im Lageplan eingetragene Firstrich- tung ist zwingend.	
1.4 Garagen und Stellplätzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 e BBauG)		Die im Lageplan eingetragenen Garagen sind zwingend.	
2. <u>Bauordnungsrechtliche Festsetzungen:</u> (§ 111 LBO)			
2.1 Gebäudehöhen (§ 111 Abs. 1,1 LBO)		vgl. 1.14	
2.2 Aufschüttungen und Abtragungen (§ 111 Abs. 1,1 LBO)		werden im Einzelfall von der Bau- genehmigungsbehörde festgelegt; die Geländeverhältnisse der Nachbar- grundstücke sind zu berücksichtigen	
2.3 Dachform und Dachneigung (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)		Satteldächer mit 28 - 32° Neigung. Kniestücke max. 0,25 m. Dachauf- bauten sind nicht zugelassen.	
2.4 Unbedeutende Bauteile		Balkone und andere unbedeutende Bauteile dürfen die Baugrenzen bis 1,50 m überschreiten.	

VERFAHRENSVERMERKE:

Als Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom 8.5.72 bis 9.6.72
Auslegung bekannt gemacht am 28.4.72
Als Satzung gemäß § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 20.10.72
Genehmigt gemäß § 11 BBauG vom mit Erlaß vom Nr.
Ausgelegt gemäß § 12 BBauG vom bis
Genehmigung und Auslegung bekannt gemacht am
In Kraft getreten am

Winterbach, den

(U N T E R S C H R I F T)

Gefertigt: Korb, den 20.4.1972

Vermessungsbüro
Walter Heide
(U N T E R S C H R I F T)
Beidiger und öffentlich bestellter Ingenieur
Korb Kr. Waiblingen
Kelterstraße 42 - Telefon 221 36